

Ein Praktikum unter spanischer Sonne

Schüler der Fachschule für Sozialpädagogik (FSP) der BBS Cuxhaven für acht Wochen in Sevilla/Andalusien

CUXHAVEN. Zehn Schülerinnen und Schüler der Fachschule für Sozialpädagogik (FSP) der BBS Cuxhaven leisten im Rahmen des Leonardo-da-Vinci-Mobilitätsprojekts vom 6. März bis 30. April ein Praktikum in Sevilla ab.

Die von der EU bezuschusste Reise beinhaltet unter anderem einen zweiwöchigen Sprachkurs, der den angehenden Erzieherinnen und Erziehern als Vorbereitung auf ihr Praktikum im Bereich der Krippe oder der Vorschule dient, das sie jeweils in einer der vier Partnereinrichtungen absolvieren.

Euro-Mobilitätspass

Sie sind für die gesamte Dauer in spanischen Wohngemeinschaften und erstmalig auch in Gastfamilien untergebracht. Die Schülerinnen und Schüler nutzen in diesem Jahr die Chance, sich einen Eindruck von der Bildung und Erziehung in Spanien zu verschaffen.

Sie sammeln in den Einrichtungen viele neue Erfahrungen und lernen die Erziehungsmethoden



Sophie Janak, Nicole Fanter, Raquel Sotelo Fentanes, Miriam Pfeifer, Finja Santjer, Fachlehrerin Maren Nieber, Tanja Gollnik, Jannis Pagel, Projektleiterin Susanne Rademacher; unten: Cornelia Kairat, Friederike Hoffmann und Jessica Gato Torres v.l. auf der Brücke „Puente Isabel II“. Foto: BBS Cuxhaven

und Unterschiede zum deutschen Bildungs- und Erziehungssystem kennen. Zudem haben sie die Möglichkeit, eine interessante und vielfältige Stadt zu erkunden.

Durch den Aufenthalt im Ausland lernen sie, sich in einem fremden Land mit einer neu er-

lernten Sprache zurechtzufinden. Dadurch gewinnen sie alle an Selbstständigkeit.

Diese Auslandserfahrung während der Ausbildung wird ihnen mit dem Euro-Mobilitätspass bescheinigt, den die spanischen Einrichtungen in Zusammenarbeit

mit der Projektleiterin Susanne Rademacher ausstellen.

Leonardo-da-Vinci-Projekt

Seit 2005 nehmen die BBS Cuxhaven an dem Leonardo-Da-Vinci-Mobilitätsprojekt „Europakompetenz für ErzieherInnen – Lernort Andalusien“ teil.

Jedes Jahr fliegen zukünftige Erzieherinnen und Erzieher nach Sevilla/Andalusien und absolvieren dort ein achtwöchiges Praktikum in spanischen Kindergärten bzw. Vorschulen. Nach dem Sprachkurs arbeiten die Schüler jeweils in einer von vier Einrichtungen, mit denen die BBS bereits von Anfang an zusammenarbeiten.

Im vergangenen Februar wurde erneut ein Antrag bei der Nationalen Agentur des BiBB (Bundesinstitut für Berufsbildung) gestellt, um das erfolgreiche Projekt weiter anbieten zu können. (cn/vek)

Weitere Information zum Leonardo-da-Vinci-Projekt gibt es unter folgendem Link:

<http://www.bbs-cux.de/andalusien.htm>